



Presseinformation / 06.12.2018

Berlin, Hamburg, München...2019 Halle!
"nAchtschicht - Acht Stunden für den guten Zweck" erstmalig auch in der Saalestadt

Am Donnerstag, 6. Dezember, haben die Organisatoren der **nAchtschicht** das neue Format im Rahmen eines Pressegesprächs im Veranstaltungssaal der GP Günter Papenburg AG vorgestellt und zur Beteiligung aufgerufen. Das Konzept der **nAchtschicht** ist so einfach wie überzeugend: in nur einer Nacht spenden Kreative ihre Zeit und ihr Know-how für gemeinnützige Organisationen.

Die **nAchtschicht Halle - Acht Stunden für den guten Zweck** findet nach Berlin, Hamburg, München und anderen Städten nun erstmalig am **4. April 2019** in Halle (Saale) statt. Innerhalb von 8 Stunden (18.00-02.00 Uhr) können so neue Website-Designs, ansprechende Imagebroschüren, Storyboards, Projekt-Logos, fertig gedruckte Plakate oder Ideen für moderne Infostände bis zum nächsten Morgen entstehen.

Ab sofort können sich Kreative vom Designer über Gestalter bis hin zum Texter, Illustratoren oder Programmierer, die ihre Kompetenz in der **nAchtschicht** spenden möchten, über die Veranstaltungsseite www.nachtschicht-halle.de anmelden.

Parallel sind gemeinnützige Organisationen aufgerufen, teilzunehmen, wenn sie kreative Unterstützung für ihre Projekte benötigen. Die Bewerbungsfrist endet am **8. Februar 2019**.

Der Einsatz ist unentgeltlich, aber nicht umsonst: „Am Ende können alle nur gewinnen: an Inspiration, Erfahrung, vielen neuen Kontakten und mit dem guten Gefühl, wirklich etwas bewegt zu haben“, sagt Angela Papenburg, eine von vielen prominenten Botschafterinnen der **nAchtschicht**.

Die **nAchtschicht** ist eine Veranstaltung des Netzwerkes OpenLabNet Halle und findet in der Berliner Straße 239, GP Günter Papenburg AG, statt. In nur 8 Stunden werden wahre Leistungen für den guten Zweck erbracht.

Dieses Konzept unterstützen zahlreiche Botschafter*innen der **nAchtschicht**: Dr. Petra Sachse (Leiterin Dienstleistungszentrum Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung der Stadt Halle), Prof. Dieter Hofmann (Rektor Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle), Matthias Lux (Vorsitzender Geschäftsführer der Stadtwerke Halle GmbH), Prof. Dr. Ralf B. Wehrspohn (Institutsleiter Fraunhofer IMWS), Andreas Nowak (Geschäftsführer MMZ Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle (Saale) GmbH), Dr. Ulf-Marten Schmieder (TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH) und Olaf Ebert (Geschäftsführer Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.).

Ansprechpartnerinnen:

Eva Siebenhüner
science2public
Projekt- und Netzwerkkoordinatorin
Tel. 0345 47805 23

Christine Sattler
Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Bereichsleiterin Unternehmensengagement
Tel. 0345 470 13 57

Mail to: nachtschicht@openlab-halle.de